

Einladung zur Wanderausstellung

Mittwoch, 23. November 2022

Bezirksamt Neukölln, Foyer, 1. Etage, Karl-Marx-Straße 83, 12043 Berlin

Fahrverbindung: U7, Bus M 43 Rathaus Neukölln



Mit dieser Wanderausstellung solidarisieren wir uns mit afghanischen Künstlerinnen, Mädchen und Frauen sowie ihrem Widerstand gegen die Taliban. Die fünf Künstlerinnen mussten aus ihrem Land fliehen. Von ihnen erfahren wir, warum es wichtig ist, sich überall für die universellen Rechte von Frauen einzusetzen und nicht zuzulassen, dass Mädchen und Frauen gesellschaftlich ausgeschlossen werden. Die Ausstellung wurde initiiert von der französischen BürgerInnenvereinigung „**Mouvement pour la paix et contre le Terrorisme**“.

Fahnenhissung

12.30 Uhr, Rathaus Vorplatz
anlässlich des Internationalen Tages
gegen Gewalt an Frauen

Auftakt zur Fotoausstellung – Podiumsgäste

13 Uhr, BVV-Saal

Moderation: Abdul-Ahmad Rashid, ZDF
Übersetzung: Nafiseh Bahavar

Podiumsgäste:

Bezirksbürgermeister Martin Hikel
Tahmina Alizada, Künstlerin
Lailuma Sadid, Journalistin
Ziba Hamidi, Sängerin
Naïla Chikhi, Migrantinnen für
Säkularität und Selbstbestimmung
Rebecca Schönenbach, Autorin und
Vorsitzende Frauen für Freiheit e. V.
Omed Arghandiwal, Zaki e.V.

Musikalischer Abschluss mit der Sängerin Ziba Hamidi

Ausstellungseröffnung

14.30 Uhr, Foyer 1. OG,
Mit Bezirksbürgermeister Martin Hikel und
der Künstlerin Tahmina Alizada

Diskussionsabend

19 Uhr, Programmschänke Bajszel,
Emser Straße 8-9, 12051 Berlin

Unterjochung der Frauen in Afghanistan. Ein Jahr Taliban.

Mit Lailuma Sadid, Tahmina Alizada, Ziba
Hamidi und Rebecca Schönenbach

Die Ausstellung kann bis zum 10.12.2022 montags bis freitags von 8- 20 Uhr im Rathaus besichtigt werden. Bitte beachten Sie die Maskenpflicht im Rathaus.



Mit Unterstützung von:
ESTREL Berlin, Programmschänke Bajszel

ESTREL bajszel
BERLIN

